

Sehr verehrter Herr Pater Schulte, liebe Gemeinde!

Wir, die Pfarrgemeinde St. Agatha Niedersfeld mit ihren Vereinen und Gruppen dürfen Sie als unseren neuen Seelsorger in unserer Gemeinde und in unserem Pastoralverbund hier und heute herzlichst begrüßen!

Mit der Begrüßung verbinden wird den Dank für Ihre Bereitschaft, in unserem und für unseren Pastoralverbund zu dienen – und gleichzeitig die Bitte, offen für unsere vielen Wünsche zu sein.

Sie haben – nicht zuletzt auch im Ausland – viele Erfahrungen über Menschen sammeln können. Sie werden auch sicherlich die eine oder andere Erfahrung mit den Sauerländern gemacht haben. Aber – und dass soll keine Drohung, sondern vielmehr eine Einladung sein – Sie kennen die Niedersfelder noch nicht!

Wir haben hier nicht nur den Hittenbock als Dorfwappen, sondern auch alle Eigenschaften eines solchen. Wir sind fleißig und tatkräftig, aber auch zurückhaltend oder dickköpfig. Diese, so möchte ich sagen, gute Mischung hat uns in den letzten mindestens 672 Jahren dahin gebracht, wo wir heute sind, denn Sie haben bestimmt schon feststellen können, dass es uns in unserem Dorf – fast – an nichts fehlt.

Nur Sie haben uns noch gefehlt!

Ich bin mir sicher und wünsche mir, dass wir und Sie unsere Gemeinschaft in der Zukunft stets ein Stückchen weiter bringen werden.

Weiter kommt man aber nur, wenn möglichst viel Menschen mitmachen und sich einbringen. Den heutigen Anlass möchte ich deshalb auch dazu nutzen, Sie, liebe Gemeindemitglieder zu ermuntern, mitzumachen und Herr Pater Schulte, Herrn Pfarrer Walters und nicht zuletzt auch Herrn Pfarrer Junk als zuständigen Pfarrer unsere Pastoralverbundes zu unterstützen.

Zur Pfarrgemeinderatswahl am 27. und 28.10. werden noch einige Kandidatinnen oder Kandidaten gesucht. Sie, liebe Gemeindemitglieder, können sich selbst zur Wahl stellen. Sie können andere ermutigen, mitzuarbeiten. Das Mindeste was Sie tun sollten und tun müssen: Geben Sie an einem der beiden Wahltage Ihre Stimme ab. Zeigen Sie Verantwortung und seien Sie aktiv!

Wenn starke Pfarrgemeinderäte und Kirchenvorstände, gute Priester und pastorales Personal zusammen arbeiten, kann es nur eine gute Zukunft in unserem Pastoralverbund geben.

Pfarrer Junk, Pater Schulte, Pfarrer Walters, Pfarrer Sternemann, Pfarrer Wortmann, Msgr. Dr. Kuhne, Gemeindefereferentin Regina Swoboda, Diakon Ebert aus Grönebach und künftig auch Diakon Rudolf Kretzer stehen bereit, ihr Möglichstes für eine gute und aktive Zukunft zu tun – Jetzt sind wir dran!

In diesem Sinne, Herr Pater Schulte, wünsche ich Ihnen in unserem Pastoralverbund viel Freude – Freunde – Unterstützung, eine gute Zeit und – auch eine neue Heimat!

Ich darf Sie einladen, nach der heiligen Messe in unserem Pfarrheim erste Kontakte mit den Vertretern der Gremien und Vereine zu knüpfen und sehe darin einen Anfang von guter und vertrauensvoller Zusammenarbeit!